

FPÖ – Hafenecker zu Doskozil-Ladung: Parteipolitische Polemik einer beleidigten ÖVP

Utl.: Ehemaliger Verteidigungsminister könnte im Ausschuss aber auch Auskunft über ÖVP-nahe Vereine geben =

Wien (OTS) - Als „parteipolitische Polemik einer beleidigten ÖVP“ bezeichnete der freiheitliche Fraktionsführer im Untersuchungsausschuss, NAbg. Christian Hafenecker, die Begehrlichkeiten, den ehemaligen Verteidigungsminister und jetzigen burgenländischen Landeshauptmann Hans Peter Doskozil in den Ausschuss zu laden. Aber wenn es dazu komme, könne man ihn auch gleich über die ÖVP-nahen Vereine, die vom Ministerium offenbar finanzielle Zuwendungen bekommen hätten, und deren Tätigkeiten befragen.

Wenn die ÖVP Doskozil kommen lassen wolle, habe sie im Übrigen auch keinerlei Ausrede mehr, gegen eine Ladung von Nationalratspräsident Sobotka zu sein, der als Präsident des Alois-Mock-Instituts engste Kontakte zu Novomatic pflegt, betonte Hafenecker. Als Ausschussvorsitzender sei Sobotka dadurch auch befangen.

~

Rückfragehinweis:

Freiheitlicher Parlamentsklub
01/ 40 110 - 7012
presse-parlamentsklub@fpoe.at
<http://www.fpoe-parlamentsklub.at>
<http://www.fpoe.at>

~

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/4468/aom>

*** OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLISSLICHER
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSSENDERS - WWW.OTS.AT ***

OTS0032 2020-06-20/13:19

201319 Jun 20

Link zur Aussendung:

https://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20200620_OTS0032